

# Arbeitszeiten

Beitrag von „Boeing“ vom 1. Januar 2010 22:17

Zitat

*Original von Bibo*

Ich dachte, nur bei uns Grundschulleuten läuft es so dilettantisch ab. Genau das, was du beschreibst, machen wir auch. Die Erstklasslehrer machen diesen sinnlosen Schreibkram auch immer doppelt und dreifach. In der dritten und vierten Klasse wird es aber auch nicht besser. Da gibt es dann andere wirklich sinnlose, zeitraubende Aufgaben. :X:

Bibo

Ich bin Verfechterin der handschriftlichen Stammblattführung - obwohl ich sehr viel mit dem Rechner arbeite.

Aber die Vorbereitung der Stammbblätter (bei uns auf DinA4, bzw. Schülerkartei auf DinA5) erledigt bei uns die Sekretärin, sie hat die Anmeldeformulare vorliegen und bereitet gewissenhaft alles vor. Wir tragen kurz vor/nach den Zeugnissen "nur" die Noten ein, mehr nicht. Viele Kollegen halten das für vorsintflutlich, ich finde es nicht so schlimm. Einige andere Aufgaben erledigen wir mittlerweile Computergestützt (Führung der "Geheimlisten", d. h. Vertraulicher Teil des Klassenbuchs).

Unsere Sekretärin übernimmt auch öfter mal Kopieraufträge für uns, schreibt Elternbriefe, schreibt Einladungen zu Teilkonferenzen. Wehe, wehe... Am Schuljahresende verlässt uns diese gute Fee, ich habe Sorge, dass wir danach viele dieser Arbeiten selbst erledigen müssen. Schade!

Edit(h): Zitzatzuordnung